

entstanden und verschwanden alsobald wieder in der Welt, gleich den Mücken im Feigenbaum.

ज्ञातः पुत्रो ऽनुज्ञातश्च अतिज्ञातस्तथैव च ।

अपज्ञातश्च लोके ऽस्मिन्मत्तव्याः शास्त्रवेदिभिः ॥ १५७ ॥

मातृतुल्यगुणो ज्ञातस्त्वनुज्ञातः पितुः समः ।

अतिज्ञातो ऽधिकस्तस्मादपज्ञातो ऽधमाधमः ॥ १५८ ॥

Kenner der Lehrbücher müssen hier in der Welt vier Arten von Söhnen anerkennen: geborene, gleichgeborene, übergeborene und missgeborene.

Ein Sohn, der gleiche Vorzüge mit der Mutter hat, heisst geboren; einer, der dem Vater gleichkommt, gleichgeboren; einer, der diesen übertrifft, übergeboren; missgeboren heisst derjenige, welcher tief unter Allen steht.

ज्ञातमात्रं न यः शत्रुं रोगं च प्रशमं नयेत् ।

महाबलो ऽपि तेनैव वृद्धिं प्राप्य स हन्यते ॥ १५९ ॥

Wer einen Feind und eine Krankheit nicht gleich beim ersten Auftreten zur Ruhe bringt, der wird, wenn er auch von grosser Kraft ist, von jenen, die inzwischen Macht erlangt haben, zu Boden geschlagen.

ज्ञातस्य नदीकूले तस्य तृणस्यापि जन्म कल्याणम् ।

पतत्सलिलमञ्जनाकुलजनकृस्तालम्बनं भवति ॥ १६० ॥

Selbst dieses am Flussufer wachsenden Grases Dasein ist erspriesslich, da es einen Halt abgibt für die Hand des Mannes, der im Augenblick des Untersinkens vor Angst vergeht.

ज्ञातस्य मृत्युर्निर्यतो ध्रुवं जन्म मृतस्य च ।

तस्मादपरिहारे ऽर्थे न त्वं शोचितुमर्हसि ॥ १६१ ॥

Dem Geborenen ist der Tod gewiss und dem Gestorbenen die Wiedergeburt sicher; darum darfst du dich über eine unvermeidliche Sache nicht betrüben.

ज्ञाता नोत्कलिका स्तनौ न लुलितौ गात्रं न रोमाञ्चितं

वक्त्रं स्वेदकणाङ्कितं न सहसा यावच्छठेनामुना ।

दृष्टेनैव मनो हृतं धृतिमुषा प्राणेश्वरेणाद्य मे

तत्केनापि निरूप्य माननिपुणो मानः समाधीयताम् ॥ १६२ ॥

937. 938) PĀṆKĀT. I, 441. 442. Im MAHĀ-
VĀṆṢA (bei UPHAM I, S. 342. fg.) werden nur
drei Arten von Söhnen erwähnt: अवज्ञात
(awajata) d. i. अपज्ञात, अनुज्ञात (anoojata)
und अतिज्ञात (atiejata), wofür in LIA. IV,
349 mit Unrecht अवज्ञात, अनुज्ञात und अ-
तिज्ञात gesetzt worden ist.

939) PĀṆKĀT. I, 264. III, 3. ed. orn. I, 200.

b. व्याधिं st. रोगं. c. d. अतिपुष्टाङ्गयुक्तो ऽपि
स पश्चात्तेन हन्यते.

960) PĀṆKĀT. I, 34.

961) R. GORR. 2, 84, 21.

962) AMAR. 78. b. स्वेदकणाङ्कितं unsere
Aenderung für स्वेदकणाञ्चितं. d. निरूप्य
v. d. HAMM st. निरूप्य der Anderen.